

erstellt: 29.03.2009

ProWein: Deutsche trinken 20,6 Liter pro Jahr

O-Ton: Monika Reule, Geschäftsführerin Deutsches Wein-Institut GmbH (DWI), 55120 Mainz;

Michael Degen, Bereichsleiter Messe Düsseldorf GmbH, 40212 Düsseldorf

Länge: 1:52 (4 Antworten, kürzbar und einzeln einsetzbar)

Autor: Andreas Hecker

Info: Kollegengespräch mit O-Tönen rund um die ProWein, über den Weinanbau in Deutschland und den durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauch, die Trends auf der Messe, also die leichten und fruchtigen Weine, den Riesling als Premium-Marke und die Spirituosen.

Anmoderation: Es ist eine feuchte Angelegenheit ... denn in Düsseldorf wird sich ab Sonntag (29.03.) drei Tage lang alles um Weine und Spirituosen drehen. Knapp 3.200 Aussteller zeigen auf der ProWein alles rund um den leckeren Traubensaft in den verschiedenen Farben ...

Frage 1: Frage an unseren Messe-Reporter Andreas Hecker: Dreht sich bei Dir auch schon alles?

Frage 2: Werden für uns Weinliebhaber Trends auf solch einer Messe vorgestellt und welche sind es?

Frage 3: Kommen wir mal zu den deutschen Weinen. Wie viele Sorten gibt es eigentlich und welche ist besonders beliebt?

Frage 4: Es werden aber nicht nur Weine von Weiß, Rose bis Rot präsentiert. Es gibt noch einiges mehr zu sehen, riechen oder auch zu probieren?

Abmoderation: Vielen Dank, Andreas Hecker aus Düsseldorf zur ProWein. Oder vielleicht sollte ich besser sagen: Prost!?

Antwort 1: Nein, nein. Ich bin ja im Dienst...! Aber so ein kleines Schlückchen werde ich bestimmt mal probieren. Übrigens trinken wir Deutschen durchschnittlich pro Jahr 20,6 Liter Wein, wobei allerdings mehr als jede zweite Flasche importiert wird, sagt Monika Reule, die Geschäftsführerin des Deutschen Wein-Instituts:

O-Ton

Zum Vergleich: Spanien hat eine 10 Mal größere Anbaufläche für Wein. Und trotzdem wird deutscher Wein auch exportiert. Immerhin 2,2 Millionen Hektoliter gingen im vergangenen Jahr ins Ausland.

Antwort 2: Ja, die gibt es. Als einer DER Trends wird das Thema „cool climate“ vorgestellt.

Laut Messe-Bereichsleiter Michael Degen sind dies:

O-Ton Degen

Also leicht und fruchtig für hoffentlich viele schöne, warme Sommerabende ...

Antwort 3: Unter den 13 deutschen Weinanbauregionen ist nach wie vor der Riesling die Premium-Marke und das nicht nur hierzulande. Denn er ist auch international ein Aushängeschild, sagt Monika Reule:

O-Ton

Antwort 4: Ja klar, darüber hinaus gibt es natürlich die Schaumweine, also Sekt, Prosecco oder Champagner. Und es gibt noch rund 300 Aussteller im Bereich der Spirituosen, vom Sherry über den Cognac bis hin zum exklusiven Single Malt Whisky aus Schottland.

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Pro_Wein09_ThemenTrends_KLG.mp3